

## **Dramatische Schlussphase endet im Laufener Glück**

Geschrieben von: SV Laufen

Donnerstag, 29. September 2016 um 10:13

---

**Laufen: Eine schwere Partie hatte die D-Jugend des SV Laufen am Mittwochabend zu bestreiten. Der TuS Traunreut 2 spielte schnell und technisch gut auf und brachte so den Hausherren einige Male in verzwickte Situationen. In einer dramatischen Schlussphase bewies sich aber der SV Laufen dann als glücklicher und sicherte sich den dritten Dreier im dritten Spiel.**

Zahlreiche Gästefans begleiteten ihr Team von Traunreut in die Salzachstadt. Dementsprechend motiviert begannen die TuS´ler das D-Jugend Match auf dem Hauptplatz des SV Laufen gegen leicht ersatzgeschwächte U13-Jugend von der Salzach. Diese benötigten viel Zeit, um einigermaßen ins Spiel zu kommen. Deutlich zu viel Zeit für die Anfangsphase, denn nach einer Standardsituation in der 7. Minute brachte die heute im ganzen Spiel eher unkonzentrierte auftretende Hintermannschaft des SVL das Leder nicht geklärt, so dass Kapitän Dejan Pintaric, der deutlich größer gewachsen war als alle weiteren Spieler auf dem Feld, ziemlich einfach zum 0:1 einnetzen konnte. Der Schock saß bis zum Halbzeitpfeiff des umsichtigen Putzhammer ziemlich tief und die SVL D-Jugend musste sich mehr erwehren als ihnen lieb war. Maxi Eidenhammer war es dann in der 26. Minute, der mit einem platzierten Gewaltschuss den 1:1 Ausgleichstreffer erzielte. Vier Minuten später wieder ein Treffer aus einer vorangegangenen Standardsituation. Nach einem Eckball von Maxi Eidenhammer hatte auch die TuS-Abwehr einige Schwierigkeiten und der Ball landete vor den Füßen des im Halbfeld bereitstehenden Andreas Kleinschwärzer, der mit einem Flachschiess ins Eck den 2:1 Pausenstand herstellte (30.).

Im zweiten Durchgang sahen die knapp 40 Zuschauer einen Kick, der hin und her ging. Der TuS versuchte es oftmals über schnelle Außenspieler, die erst spät gestellt wurden. Der SVL kämpfte sich durch die Partie, musste aber in der 37. Minute den erneuten Rückstand hinnehmen. Der eingewechselte Mubin Limkoski konnte die abermalige Gästeführung erzielen. Trotz der ein oder anderen Torchance gelang es dem SVL vorerst nicht den Ausgleich zu erringen. Nun wartete eine mehr als dramatische Schlussphase auf der Laufener Sportanlage. Mit einem Doppelpack in der 56. und 57. Minute brachte Maxi Eidenhammer seine Farben wieder in Führung – 4:2. Eigentlich hätte nun der Sack zu sein müssen, doch in der vorletzten Spielminute wurde es wiederum richtig spannend. Trotz Versuche den Ball frühzeitig zu klären, musste im Halbfeld ein Foulspiel den TuS-Versuch in den Laufener Strafraum zu gelangen ersticken. Nick Dolinski schoss den Freistoß direkt auf das Tor. Der Ball flog durch Freund und Feind hindurch, keiner ging wirklich ran. Der Schuss zischte am sonst gut aufgelegten SVL-Keeper Max Puffer zum 4:3 Endstand vorbei.

Ein durchaus glücklicher Sieg des SV Laufen auf eigenem Rasen. Doch manchmal muss eben das Glück den eifrigen Arbeitern helfen und die Weisheit, dass Fußball eine Ergebnissportart

## Dramatische Schlussphase endet im Laufener Glück

Geschrieben von: SV Laufen

Donnerstag, 29. September 2016 um 10:13

---

ist, bestätigen.



*Oftmals verfolgt, nur selten eingeholt: Laufens Dreifachtorschütze Maxi Eidenhammer, der sich am Mittwoch in prächtiger Verfassung zeigte.*

*Foto: Stephan Wendelberger für den SV Laufen*

## **Dramatische Schlussphase endet im Laufener Glück**

Geschrieben von: SV Laufen

Donnerstag, 29. September 2016 um 10:13

---